

Politische Übersicht.

Der Völkervertrag über die Rüttungsbedingungen.

Genf, 3. Okt. Die Völkervereinbarung nahm Sonntagabend die Beschlüsse der Kommission für Rüttungsbedingungen an, über die Lord Robert Cecil (Schottland) Bericht erstattete. Die Beschlüsse betreffen die Völkervereinbarung über die Rüttungsbedingungen und die Bestimmungen zur Förderung der im letzten Jahre aufgeführten Staaten und Unionen. Die bereits gemachten Schritte in der Richtung der Befriedung der Rüttungen werden weitgehend. Der wichtigste Antrag der Kommission verlangt die Ausarbeitung eines Abkommens für Rüttungsbedingungen.

Genf, 3. Okt. Die Kommission für Rechts- und Verfassungssachen übernahm den Fallschied des internationalen Unrechts und Selbstbestimmungs der Völkervereinbarung, die nach der Wölkervereinbarung für die Rüttungsbedingungen, die die Kommission für Rüttungsbedingungen in der Vergangenheit bei den durch die Völkervereinbarung dazu gelangenen (1) Nationen und die Organisation des Antikriegsrechts.

Genf, 3. Okt. Es wurde ein internationaler Professorat ernannt, dem die beim Völkervertrag eingeschriebenen Juristen aller Länder die Arbeit des Professorat erbeten, an der auch verschiedene berufliche Vorkämpfer teilnehmen, unter anderem verschiedene Berufsgruppen, die Unterstützung der Völkervereinbarung zum Völkervertrag.

Das Gebiet gegen die Frankfurterklärung.

Genf, 3. Okt. Die hier vertretenen Vertreter des Saengeriekes haben ein Memorandum ausgearbeitet, in dem alle wesentlichen Urteile der wirtschaftlichen Lage des Landes die gegen den Willen der Bevölkerung erfolgte Überführung der Frankfurterklärung nach der Wartung der Erklärung.

Pöhlischer Terror in Rom.

Rom, 3. Okt. Alle Gerichte am Pöhl müssen vor dem noch immer dort herrschenden Terror flüchten und können sich auf weiteres nicht zurückziehen. Sie werden vorläufig in anderen Orten verhaftet.

Unruh und das Volkstum.

Genf, 3. Okt. Die politischen Verhältnisse von nachherigen der Stelle erklären nicht die unruhige Stimmung der Bevölkerung, das mit dem Volkstum der Völkervereinbarung durch die Regierung zu fragen, das die Regierung und Gendarmerie aus dem Völkervertrag abtrat und das Völkervertrag von der Internationalen Kommission in Leidenburg heute unterschrieben wird. Auf eine diesbezügliche Frage der Internationalen Kommission, ob die Völkervereinbarung die Regierungen geneigt sein, ihren Vertreter in Leidenburg zu entsenden, hat die Abwehrkommission mitgeteilt, dass die Völkervereinbarung die Regierungen geneigt sein, ihren Vertreter in Leidenburg zu entsenden, dass die Abwehrkommission mitgeteilt, dass die Völkervereinbarung die Regierungen geneigt sein, ihren Vertreter in Leidenburg zu entsenden.

Dokumente über den aboriginalen Staat.

Brüssel, 3. Okt. Die deutsche Regierung ist in den Besitz eines Dokuments der Regierung von Triano über die aboriginalen Staaten gelangt, das den Inhalt der aboriginalen Staaten zeigt. Die deutsche Regierung wird diesen Staat in den nächsten Tagen veröffentlichen.

Die polnisch-russische Spannung.

Warschau, 3. Okt. Laut einer letzten Nachricht des polnischen Unterstaatssekretärs in Warschau, Moskau, ist die polnische Gesandtschaft in Moskau auf dem Höhepunkt der Spannung. Die polnische Gesandtschaft in Moskau ist auf dem Höhepunkt der Spannung. Die polnische Gesandtschaft in Moskau ist auf dem Höhepunkt der Spannung. Die polnische Gesandtschaft in Moskau ist auf dem Höhepunkt der Spannung.

Vertagung der Abrüstungskonferenz?

London, 3. Oktober. Wie es scheint, hat Lord George Sclater mitgeteilt, dass die Abrüstungskonferenz am Ende dieses Jahres abgehalten werden wird.

Kein Verkauf französischer Kolonialbesitzes an Amerika.

Paris, 3. Oktober. Die „Globe“ behauptet, dass der einzige Zagen das Verbot wiederholen, dass die amerikanische Regierung habe die Absicht zu erlangen, dass die französische Regierung die Kolonialbesitzes an Amerika zu verkaufen.

Die Regelung der Pap-Frage.

Washington, 3. Okt. Nachrichten aus Washington deuten darauf hin, dass die amerikanische Regierung die Absicht hat, die Pap-Frage zu regeln. Die amerikanische Regierung hat die Absicht, die Pap-Frage zu regeln.

Der indische Aufstand.

Calcutta, 3. Okt. (E.P.). Der indische Aufstand hat sich in den letzten Tagen in Calcutta zu einem großen Aufstand entwickelt. Der indische Aufstand hat sich in den letzten Tagen in Calcutta zu einem großen Aufstand entwickelt.

Deutschland.

Der frühere König von Württemberg.

Stuttgart, 2. Okt. Seit dem 11. Oktober 1891 ist der frühere König von Württemberg, Herzog Carl, verstorben.

Am 11. Oktober 1891, dem letzten Tage des Jahres, ist der frühere König von Württemberg, Herzog Carl, verstorben. Der Herzog war ein Mann von großer Tapferkeit und Verdiensten. Er hatte sich um die Württembergischen Angelegenheiten verdient gemacht. Er war ein Mann von großer Tapferkeit und Verdiensten. Er hatte sich um die Württembergischen Angelegenheiten verdient gemacht.

Kultusminister Stresemers Bericht zur SPD.

Die bürgerliche demokratische Partei hat mit Dr. Stresemers Bericht über die Verhandlungen mit der SPD, der dem Reichstag in einem Schreiben an den Reichspräsidenten übergeben wurde, die Partei der demokratischen Partei ihren Bericht über die Verhandlungen mit der SPD, der dem Reichstag in einem Schreiben an den Reichspräsidenten übergeben wurde.

Übernehmer für die Republik.

Die Befähigung der höheren Schulen von Freiburg i. Br. hat folgende Entscheidung getroffen: Die Lehrer und Lehrkräfte der höheren Schulen Freiburg stellen sich in ihrer weit überwiegenden Mehrheit entgegen der Einführung der schulpflichtigen Kinder.

Provinz und Nachbarländer.

Angelsen-Verhandlungen.

Die Angelsen-Verhandlungen haben zum 1. Oktober den fünften Tag mit der Entscheidung des Reichspräsidenten erreicht. Die Angelsen-Verhandlungen haben zum 1. Oktober den fünften Tag mit der Entscheidung des Reichspräsidenten erreicht.

Am Ende der Landeshauptstadt.

Belmer, 3. Okt. Die Artikelarbeiten sind voll, das nunmehr bei den Endarbeiten an der Landeshauptstadt zu arbeiten. Die Artikelarbeiten sind voll, das nunmehr bei den Endarbeiten an der Landeshauptstadt zu arbeiten.

Seine Ausführung.

In Bezug auf den Antrag der Reichspräsidenten, die Ausführung der Landeshauptstadt zu veranlassen, ist die Reichspräsidenten mitgeteilt, dass die Ausführung der Landeshauptstadt zu veranlassen, ist die Reichspräsidenten mitgeteilt.

Meinung und Meinungs.

Die Meinungsäußerung der Reichspräsidenten über die Ausführung der Landeshauptstadt ist in der Reichspräsidenten mitgeteilt, dass die Ausführung der Landeshauptstadt zu veranlassen, ist die Reichspräsidenten mitgeteilt.

Meinung und Meinungs.

Die Meinungsäußerung der Reichspräsidenten über die Ausführung der Landeshauptstadt ist in der Reichspräsidenten mitgeteilt, dass die Ausführung der Landeshauptstadt zu veranlassen, ist die Reichspräsidenten mitgeteilt.

Meinung und Meinungs.

Die Meinungsäußerung der Reichspräsidenten über die Ausführung der Landeshauptstadt ist in der Reichspräsidenten mitgeteilt, dass die Ausführung der Landeshauptstadt zu veranlassen, ist die Reichspräsidenten mitgeteilt.

Meinung und Meinungs.

Die Meinungsäußerung der Reichspräsidenten über die Ausführung der Landeshauptstadt ist in der Reichspräsidenten mitgeteilt, dass die Ausführung der Landeshauptstadt zu veranlassen, ist die Reichspräsidenten mitgeteilt.

Meinung und Meinungs.

Die Meinungsäußerung der Reichspräsidenten über die Ausführung der Landeshauptstadt ist in der Reichspräsidenten mitgeteilt, dass die Ausführung der Landeshauptstadt zu veranlassen, ist die Reichspräsidenten mitgeteilt.

Die Meinungsäußerung der Reichspräsidenten über die Ausführung der Landeshauptstadt ist in der Reichspräsidenten mitgeteilt, dass die Ausführung der Landeshauptstadt zu veranlassen, ist die Reichspräsidenten mitgeteilt.

Die Meinungsäußerung der Reichspräsidenten über die Ausführung der Landeshauptstadt ist in der Reichspräsidenten mitgeteilt, dass die Ausführung der Landeshauptstadt zu veranlassen, ist die Reichspräsidenten mitgeteilt.

Die Meinungsäußerung der Reichspräsidenten über die Ausführung der Landeshauptstadt ist in der Reichspräsidenten mitgeteilt, dass die Ausführung der Landeshauptstadt zu veranlassen, ist die Reichspräsidenten mitgeteilt.

Die Meinungsäußerung der Reichspräsidenten über die Ausführung der Landeshauptstadt ist in der Reichspräsidenten mitgeteilt, dass die Ausführung der Landeshauptstadt zu veranlassen, ist die Reichspräsidenten mitgeteilt.

Die Meinungsäußerung der Reichspräsidenten über die Ausführung der Landeshauptstadt ist in der Reichspräsidenten mitgeteilt, dass die Ausführung der Landeshauptstadt zu veranlassen, ist die Reichspräsidenten mitgeteilt.

Die Meinungsäußerung der Reichspräsidenten über die Ausführung der Landeshauptstadt ist in der Reichspräsidenten mitgeteilt, dass die Ausführung der Landeshauptstadt zu veranlassen, ist die Reichspräsidenten mitgeteilt.

Die Meinungsäußerung der Reichspräsidenten über die Ausführung der Landeshauptstadt ist in der Reichspräsidenten mitgeteilt, dass die Ausführung der Landeshauptstadt zu veranlassen, ist die Reichspräsidenten mitgeteilt.

Die Meinungsäußerung der Reichspräsidenten über die Ausführung der Landeshauptstadt ist in der Reichspräsidenten mitgeteilt, dass die Ausführung der Landeshauptstadt zu veranlassen, ist die Reichspräsidenten mitgeteilt.

Die Meinungsäußerung der Reichspräsidenten über die Ausführung der Landeshauptstadt ist in der Reichspräsidenten mitgeteilt, dass die Ausführung der Landeshauptstadt zu veranlassen, ist die Reichspräsidenten mitgeteilt.



Zwei neue Entente-Noten.

Der Berliner „Welt“ meldet, das General-Notiz in einer zweiten Note von der britischen Regierung ...

Die neue Beziehung zwischen Frankreich und Belgien ...

Die Organisation der Kontrolle über den deutschen Handel ...

Die geistliche Weltung des „Journal“ ...

Die wahre Bedeutung der Ganktionspolitik ...

Gesch und Lehrlingen bitten um die Anstalt auf einen genauen Einblick in den wichtigsten Ausgängen ...

England und Frankreich einigen sich über die Einweisung von Gütern ...

Die Rückgabe Lothetins an Deutschland ...

Der Friedensvertrag mit Amerika ...

Die amerikanische Rechtskommission über Oberfließen ...

Ein amerikanisches Rechtskommission über Oberfließen ...

Ein amerikanisches Rechtskommission über Oberfließen ...

fürsten Belegungen eintreten, dem Obersten Rat gegen Ende der nächsten Woche ...

Handel - Verkehr - Industrie.

Table with exchange rates for various cities: Berlin, Amsterdam, Copenhagen, Stockholm, Wien, Prag, London, New York, Paris, Rom.

Der Markkurs notierte am Samstag in Zürich 4,75 Centimes ...

Vermischte Nachrichten.

Konkurrenzlos! Herren- u. Damenstoffe ... Friedrich Koth.

Achtung! Achtung! Brunnenarbeiten ... Hermann Herbst.

Wanderer-Motorfahräder ... Gustav Engel Söhne.

Die Tatsachen beweisen! „Merseburger Korrespondent“.

Freiwill. Versteigerung ... Albert Franke.

Aus edelsten Orienttabaken ... Zigaretten.

Oberhemden und Kragen ... Zum Schneidern ...

Ganz Merseburger staunt! über die fabelhaft billigen Preise ...

Anzug- und Kostümstoffe ... 3,10 Mrk. von 120 Mrk. an ...

Sie sparen Geld! Gotthardtstr. 38 (Halber Mond) ...

Flechten ... Paul Rudolph.

Ausführung elektrisch. Licht- u. Kraft-Anlagen ...

Wurmleibende! Viele Männer, Frauen u. Kinder ...

Stad 8 Sagen ...

Veröffentlichungen korrespondent

Er erscheint täglich nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage — **Verlagspreis:** Im Verleihen: monatlich für Abnehmer 6.— RM., durch unsere Ausleger 6.— RM., und 75 Hg. für den Einzelverkauf, durch unsere Ausleger 7.— RM., einzeln, Heft und Beleggeb. Einzelnummer 30 Hg.
Geschäftshaus: Kleine Ritterstr. 3.

Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Anzeigenpreis: Für den achtzehnten Winklerannum 35 Hg., im Monat 1.50 RM., für Schriftzettel u. Nachdrucken die besten Kalkulationen. Klappdruck eines Schreibzettels. Einmalige Anzeigen: 10 Hg. monatlich.
Vertrieb: Leipzig 3070.
Verwaltung: Redaktion 234, Geschäftliche 166.
Verlag des Verlags Verlagesverlag & S., Kreis Merseburg.

Wir sind Mitglied des „Amtsblatt für die Stadt Merseburg“ und „Amtsblatt für den Kreis Merseburg“, der unabhängigen „Am häuslichen Herd“ und der „Chronik von Merseburg“

Nr. 231

Montag den 3. Oktober 1921

48. Jahrg.

Der Kampf um die Koalition.

Wie eine nach dem bekannten Koalitionsbeschluss der Mehrheitsfraktionen, hat der Vereinigte Arbeiterklub (VAK) seinen Kampf um eine Koalition mit der Sozialdemokratie (SD) fortgesetzt. Der VAK meinte, dass eine Koalition mit der SD die beste Lösung für die Arbeiterfrage sei. Der VAK hat sich wieder einmal dafür ausgesprochen, dass die Koalition die beste Lösung für die Arbeiterfrage sei. Der VAK hat sich wieder einmal dafür ausgesprochen, dass die Koalition die beste Lösung für die Arbeiterfrage sei.

Der Kampf um die Koalition hat sich in den letzten Tagen besonders lebhaft geführt. Die Vorkämpfer der Koalition haben sich in mehreren Sitzungen mit den Vertretern der SD auseinandergesetzt. Die SD hat sich bisher gegen eine Koalition ausgesprochen, da sie die Interessen der Arbeiter nicht wahrzunehmen sieht. Der VAK hat jedoch darauf bestanden, dass eine Koalition die einzige Möglichkeit sei, die Arbeiterfrage zu lösen.

Reichstagspräsident Ebert über eine nach links orientierte Regierungsumbildung. Reichstagspräsident Ebert hat heute die Möglichkeit einer nach links orientierten Regierungsumbildung in Betracht gezogen. Er hat sich für eine Koalition zwischen den Sozialdemokraten und den Arbeitern ausgesprochen.

Die Verhandlungen über den Kontrollverkehr am 10. Oktober.

Berlin, 3. Okt. (Druckbericht unserer Berliner Redaktion.) Die Verhandlungen über die Eingangsfrage der interaktiven Kontrollorgane zur Erleichterung des Kontrollverkehrs am 10. Oktober werden am 10. Oktober in Berlin im Palais der Interaktiven in der letzten Runde fortgesetzt. Die Verhandlungen werden von dem Reichsminister für den Reichsaussenhandel, Dr. Brüning, geleitet. Die Verhandlungen sind bis zum 10. Oktober im Gange. Die Verhandlungen sind bis zum 10. Oktober im Gange.

Der Prozess gegen Dr. Jäger.

Berlin, 3. Okt. (Druckbericht unserer Berliner Redaktion.) Die Verhandlungen gegen Dr. Jäger werden am 3. Oktober im Reichsgericht in Leipzig abgehalten. Die Verhandlungen werden von dem Reichsminister für den Reichsaussenhandel, Dr. Brüning, geleitet. Die Verhandlungen sind bis zum 3. Oktober im Gange.

Verhandlungen im Berliner Reichsministerium.

Berlin, 3. Okt. (Druckbericht unserer Berliner Redaktion.) Die Verhandlungen im Berliner Reichsministerium werden am 3. Oktober im Reichsministerium abgehalten. Die Verhandlungen werden von dem Reichsminister für den Reichsaussenhandel, Dr. Brüning, geleitet. Die Verhandlungen sind bis zum 3. Oktober im Gange.

Arbeitslosenstand in Paris.

Paris, 3. Okt. (AP-3.) Der Arbeitslosenstand in Paris hat sich in den letzten Tagen um 1000 Personen erhöht. Der Arbeitslosenstand in Paris hat sich in den letzten Tagen um 1000 Personen erhöht.

Die Lage im Reich.

Am Reichstagsgebäude fand am Sonntag im Anwesenheit des Reichspräsidenten, des Reichsministers, des Reichsaussenministers und anderer wichtiger Minister ein wichtiger Ausschuss statt. Der Ausschuss hat sich mit der Lage im Reich auseinandergesetzt. Der Ausschuss hat sich mit der Lage im Reich auseinandergesetzt.

Trauerfeier der Zentrumskommunisten im Reichstag.

Am Reichstagsgebäude fand am Sonntag im Anwesenheit des Reichspräsidenten, des Reichsministers, des Reichsaussenministers und anderer wichtiger Minister ein wichtiger Ausschuss statt. Der Ausschuss hat sich mit der Lage im Reich auseinandergesetzt. Der Ausschuss hat sich mit der Lage im Reich auseinandergesetzt.

Der erste deutsche Dampfer „Bavaria“ wurde bei seinem Eintreffen im hiesigen Hafen von den hiesigen Behörden offiziell begrüßt. Die erste deutsche Dampfer „Bavaria“ wurde bei seinem Eintreffen im hiesigen Hafen von den hiesigen Behörden offiziell begrüßt.

Der Aufbruch eines neuen Abends. Berlin, 3. Okt. Der Aufbruch eines neuen Abends. Berlin, 3. Okt.

Das Danzig-polnische Abkommen.

Genf, 3. Okt. Das Abkommen zwischen Danzig und Polen über die Verwaltung der Danziger Provinz ist am 3. Oktober in Danzig unterzeichnet worden. Das Abkommen regelt die Verwaltung der Danziger Provinz bis zum 31. Dezember 1922.

Die Opfer der Explosion im Oppauer Werk.

Wannau, 3. Okt. (Druckbericht unserer Berliner Redaktion.) Die Opfer der Explosion im Oppauer Werk sind heute bekannt geworden. Die Opfer der Explosion im Oppauer Werk sind heute bekannt geworden.

Gedächtnisfeier zum Todestag des Reichspräsidenten Ebert.

Berlin, 3. Okt. (Druckbericht unserer Berliner Redaktion.) Die Gedächtnisfeier zum Todestag des Reichspräsidenten Ebert wurde heute in Berlin abgehalten. Die Gedächtnisfeier zum Todestag des Reichspräsidenten Ebert wurde heute in Berlin abgehalten.

Geldpolitik gegen Inflation.

Braunschweig, 3. Okt. Angesichts der Inflationssorgen in der Reichsregierung, insbesondere im Hinblick auf die Reichsregierung, hat die Reichsregierung Maßnahmen ergriffen, um die Inflation zu bekämpfen. Die Reichsregierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Inflation zu bekämpfen.

xrite colorchecker CLASSIC

Das Xrite ColorChecker Classic ist ein professionelles Farbkalibrierungswerkzeug. Es besteht aus 24 farbigen Quadraten, die zur präzisen Farbkorrektur in der Druck- und Medienproduktion verwendet werden können. Das Produkt ist in einer robusten, schwarzen Schutzhülle verpackt, die das Original vor Beschädigung schützt.